

Hansueli Schiller

Verkehrserziehung

Lehrmittel zur Verkehrserziehung auf allen Stufen der Volksschule und der Sekundarstufe II sind fester Bestandteil des Sortiments der Interkantonalen Lehrmittelzentrale. Sie sind für einen fächerübergreifenden Unterricht konzipiert und können sowohl von den Lehrkräften als auch von den Verkehrsinstruktoren eingesetzt werden. – Für die Sekundarstufen I und II wurde in enger Zusammenarbeit verschiedener Institutionen eine neue Lerneinheit geschaffen, welche die vielschichtigen Aspekte der Folgen von Verkehrsunfällen behandelt. Diese Lerneinheit richtet sich an Jugendliche von 14 bis 18 Jahren und enthält neben einer DVD, wahlweise auch Videokassette, Anregungen und Materialien (u. a. Unterrichtstransparente) für eine weiterführende Beschäftigung mit dem Thema.



Verkehr Unfall Folgen

In der Presse treffen wir täglich auf Meldungen über Verkehrsunfälle. Oft sind Jugendliche in die Unfälle verwickelt. Die Artikel enden meist mit der Einlieferung der Verletzten ins Spital. Gerne verdrängen wir, welche schweren Folgen ein solcher Unfall mit sich bringt.

Das neue Lehrmittel zur Verkehrserziehung will Jugendlichen das schwierige Thema Unfallfolgen näher bringen. Es besteht aus einer Dokumentenmappe für Verkehrsinstruktoren und Lehrpersonen samt DVD oder Videokassette. Die gedruckten Unterlagen enthalten zahlreiche Anregungen für den Unterricht, ausführliche Grundinformationen sowie attraktiv gestaltete

und illustrierte Kopiervorlagen und Transparente. Zur Auswahl stehen drei Dokumentarfilme von ungefähr 10 Minuten Dauer sowie drei Spielsequenzen als Diskussionsgrundlage oder als Ausgangspunkt für Rollenspiele. Sämtliche Unterlagen und Filme sind in den drei Landessprachen Deutsch, Französisch und Italienisch erhältlich.

Verkehr – Unfall – Folgen ist ein Gemeinschaftswerk von TCS, Verkehrssicherheitsrat und SF DRS (Schulfernsehen). Die auf Multimedia im Schulbereich spezialisierte Firma Educlix erstellte das Konzept und leitete die Entwicklung und Produktion. Begleitet wurden die Arbeiten durch eine Expertengruppe. Finanziell wurde das Projekt durch den Fonds für Verkehrssicherheit unterstützt.

Das Konzept des Lehrmittels beruht auf drei Stufen: Sensibilisierung, Wissensvermittlung und Verhaltensänderung.

Sensibilisierung

Drei kurze Dokumentarfilme stehen zur Auswahl, um Jugendliche für das Thema zu sensibilisieren. Es sind Filme, die unter die Haut gehen und die aufzeigen, dass Unfälle jede und jeden treffen können.

Florian wird unverschuldet auf seinem Roller von einem Autofahrer, der in einer unübersichtlichen Kurve zum Überholen ansetzt, frontal gerammt. Auf dem Heimweg von der Disco prallt

Nadine, ebenfalls auf dem Roller, mit 1,4 Promille in ein parkiertes Auto. Yves wird als Mitfahrer schwer verletzt, als eine rasante Fahrt auf kurvenreicher Strecke an einem Baum endet. Die Verletzungen der drei Hauptdarsteller sind von unterschiedlicher Schwere, alle drei erleiden jedoch ein Schädelhirntrauma und werden durch gesundheitliche, psychische, berufliche und finanzielle Folgen stark belastet.

Testlektionen in Schulklassen haben aufgezeigt, dass die zehnminütigen Filme die Schülerinnen und Schüler zu fesseln vermögen. Den Jugendlichen musste jeweils Zeit gelassen werden, das Gesehene zu verarbeiten, indem sie zum Beispiel im Anschluss an die Filme Gelegenheit erhielten, persönliche Notizen zu machen und eigene Gedanken aufzuschreiben.

Wissensvermittlung

Die zweite Phase dient dazu, das breite Spektrum möglicher Folgen aufzuzeigen und einzelne Aspekte zu vertiefen. Warum muss Nadine so viel bezahlen? Sie ist doch versichert und musste doch bereits so viel erleiden! Soll Yves seinen Freund Vania, der am Steuer sass, verzeihen? Warum ist denn die Frage so wichtig, ob der Helm von Florian korrekt verschlossen war? Er ist doch unschuldig!

Die fundierten Grundinformationen befähigen Lehrpersonen dazu, solche Fragen mit den Klassen sachgerecht zu diskutieren. Die Informationen erläutern rechtliche, versicherungstechnische und finanzielle Aspekte. Sie erlauben auch eine vertiefte Auseinandersetzung mit einzelnen Bereichen.

Verhaltensänderung

Hauptziel jeder Verkehrserziehung ist die Prävention. Ein Ziel, das auch in verschiedenen kantonalen Lehrplänen aufgeführt wird. Verschiedene Studien zeigen: Betroffenheit oder Abschreckung allein genügen nicht. Die gewünschte längerfristige Wirkung bleibt oft aus. Mit diesem Lehrmittel werden mit der Methode des Rollenspiels neue Wege beschritten. Die Jugendlichen sollen sich mit ihrem eigenen Risikoverhalten auseinandersetzen und lernen, selbstbewusst und richtig zu reagieren, um eine riskante Situation zu entschärfen.

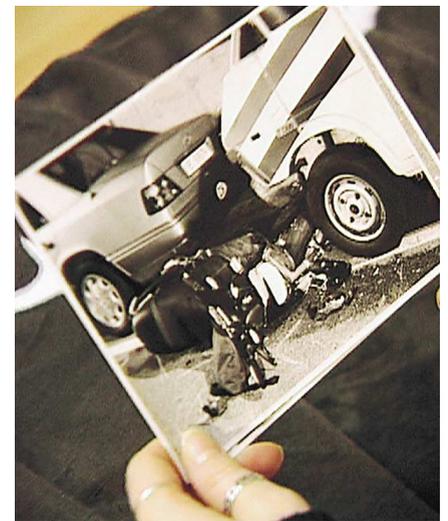


«Bitte fahre sofort langsamer, sonst steige ich aus!» Es braucht Zivilcourage, dies in einem voll besetzten Auto bei aufgeräumter Stimmung dem Freund am Steuer zu sagen. Mit einem Theaterpädagogen wurden Ideen entwickelt, wie im Schulspiel Verhalten erfahren und eingeübt werden kann. Darin erleben Schülerinnen und Schüler zum Beispiel, was es heisst, dem Gruppen-

druck standzuhalten. Unsere Testklassen haben auf die nicht alltägliche Unterrichtsform sehr positiv reagiert. Einige dieser Übungen bauen auf kurzen gespielten Videosequenzen auf. Sie zeigen drei Situationen, die darüber entscheiden können, ob es zu einem Unfall kommt oder wie schwerwiegend die Folgen eines Unfalls sind. Dank der Zusammenarbeit verschiedener Fach-

leute ist ein Lehrmittel entstanden, das für Lehrpersonen und Jugendliche attraktiv ist und gleichzeitig eine fundierte und vertiefte Auseinandersetzung mit dem Thema erlaubt. Das Lehrmittel wird kostenlos an Interessierte abgegeben. Vor der Verwendung durch Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer wird jedoch empfohlen, mit den zuständigen Verkehrsinstruktoren zu besprechen, ob sie beim Besuch der Klasse allenfalls den Einsatz des Lehrmittels planen.

Bezugsadresse:
Verkehrssicherheit TCS, Postfach 820
1214 Vernier



ilz-Lehrmittel zur Verkehrserziehung

■ Pass uf!	Kiga	Heft für Schüler/innen (1975) Fr. 12.50 / 19.25 Kommentar (1993) Fr. 11.00 / 13.75	Farbige Kreidezeichnungen	LV Kt. Luzern
■ Kinder unterwegs oder Die geheimnisvolle Verkehrstafel	Kiga	Bildband (2002) Fr. 21.50 / 33.10	Auch in franz. Version erhältlich	LV Kt. Luzern
■ Signalspiele	Primar 1–6	Spielkarten (1996) Fr. 12.50 / 15.70	Verschiedene Spielformen	LV Kt. Solothurn
■ Sicher unterwegs	Sek. I	Buch für Schüler/innen (1995) Fr. 14.00 / 21.80 Kommentar (1995) Fr. 29.50 / 37.80	Ganzheitliche Verkehrserziehung	LV Kt. Luzern
■ Jung, mobil, sicher	Sek. II	Handbuch deutsch (1995) Fr. 18.60 / 23.30 Handbuch italienisch (1994) Fr. 18.60 / 23.30	Ganzheitliche Verkehrserziehung	LV Kt. Zürich